

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 75.

Dresden, am 24. März

1904.

Fünfundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 24. März 1904, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 502–509. — Entschuldigungen und Beurlaubungen. — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungs-Deputation über den durch das Königl. Dekret Nr. 4 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Erstreckung des Allgemeinen Berggesetzes auf den Erzbergbau in der Oberlausitz betr. (Drucksache Nr. 158) und über die diesen Gegenstand betreffenden Petitionen. — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungs-Deputation über den durch das Königl. Dekret Nr. 8 vorgelegten Gesetzentwurf, die Aufhebung einer Bergbegnadigung betr. (Drucksache Nr. 174) und über eine diesen Gegenstand betreffende Petition. — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Barchewitz und Dr. Börner, Geh. Finanzrat Dr. Wahle und Geh. Regierungsrat Dr. Krische.

Anwesend 63 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 502.) Königl. Dekret vom 22. März 1904, mehrere Eisenbahnangelegenheiten betr.

II. R. (1. Abonnement.)

Präsident: Zur allgemeinen Vorberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 503.) Dankschreiben der Hausvätervereinigung der Trinitatisgemeinde zu Dresden, die Stellungnahme der Zweiten Kammer gegenüber der Aufhebung des § 2 des Jesuitengesetzes betr.

Präsident: Liegt in der Kanzlei zur Einsichtnahme aus.

(Nr. 504.) Ständische Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 12, den Entwurf eines Gesetzes über die Landes- trauer betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 505.) Protokoll-Extrakt der Ersten Kammer über Kap. 56 a des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Staatliche Schlachtviehversicherung betr.

Präsident: Zu den Akten.

(Nr. 506.) Desgleichen über Kap. 102 und 103 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Ministerium des Auswärtigen nebst Kanzlei sowie Gesandtschaften betr.

(Nr. 507.) Desgleichen über die Petitionen des Branddirektors Hofmann in Meissen und Genossen, sowie des Rates der Stadt Chemnitz, die Berechnung der den Feuerlöschkassen zu gewährenden Beihilfen nach einem anderen Modus betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 508.) Ständische Schrift auf diese Petitionen.

Präsident: Protokoll-Extrakt wie Ständische Schrift liegen in der Kanzlei aus.

(Nr. 509.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanz-Deputation B über Tit. 15 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, viergleisigen Ausbau der Strecke Riederstedt-Dresden-Strehlen, Errichtung der Haltestellen Strehlen und Reich und Arealerwerb für ein Industriegleis zwischen Riederstedt und Reich, sowie Beseitigung der Niveauübergänge innerhalb der Strecke